

11. bis 24. Dezember 2011

O magnum mysterium

Advents- und Weihnachtsmusik für Chor a cappella und Orgel

Umrahmt von der Weihnachts-Motette «Puer natus est» (Rolf Bischof) zelebriert die Kantorei das grosse Weihnachtswunder mit sechsmal «O magnum mysterium». Dazwischen erklingen weihnächtliche Melodien aus aller Welt zum Genießen und Mitsummen.

- Urs Aeberhard, Orgel
- Kantorei der Stadtkirche Solothurn
Leitung: Markus Cslovjecsek

Sonntag, 11.12.2011, 17.00 Uhr
Reformierte Kirche, Seeberg (BE)

Freitag, 16.12.2011, 20.00 Uhr
Reformierte Kirche, Oensingen

Samstag, 17.12.2011, 20.00 Uhr
Reformierte Kirche, Grafenried (BE)

Sonntag, 18.12.2011, 17.00 Uhr
Reformierte Stadtkirche Solothurn

Samstag, 24.12.2011, 23.00 Uhr
Christnachtfeier, Reformierte Stadtkirche Solothurn
Pfrn. Alexandra Flury Schölch (Ausschnitte)



KANTOREI
SOLOTHURN

Eintritt frei – Kollekte
www.kantorei-so.ch

O magnum mysterium

**You know that the success of all religions lies in their mysteries.
Once everything has been explained didactically, there are no
longer any mysteries, and therefore no reason to return.**

(Salvador Dali)

Weihnachten ist eines der grössten Mysterien unserer Zeit;
das Staunen der Hirten und der Weisen aus dem Morgenland ob dem Stern und
dann über das neugeborene Kindlein in der Krippe muss unfassbar gewesen sein.

**O magnum mysterium, et admirabile sacramentum,
ut animalia viderent Dominum natum, jacentem in praesepio!
Beata Virgo, cujus viscera meruerunt portare Dominum Christum.
Alleluia.**

Worte allein sind zu schwach, um dieses Mysterium zu fassen. Darum wurde
der Text, der dieses Wunder seit 2000 Jahren überliefert, immer wieder in Musik
gesetzt. Die Kantorei singt in dieser Abendmusik «O magnum mysterium»
in sechs unterschiedlichen Vertonungen aus Renaissance, Barock und dem
20. Jahrhundert. Die beteiligten Komponisten William Byrd, Tomás Luis de Victoria,
Alessandro Scarlatti, Francis Poulenc, Morten Lauridsen und Javier Busto stammen
aus England, Spanien, Italien, Frankreich, Amerika und dem Baskenland.

Dazwischen erklingen traditionelle Weihnachtsmelodien aus aller Welt in
modernen Chorsätzen von Heinrich Kaminski bis John Rutter und – aus der
französischen Orgeltradition – «Noëls» interpretiert von unserem Organisten Urs
Aeberhard. Im Brennpunkt des Programmes stehen die schlichten 1993 entstan-
denen «Six Noëls populaires pour instrument à clavier avec ou sans voix chantée»
des bekannten Westschweizer Komponisten Michel Hostettler. Den Rahmen bildet
der Weihnachts-Introitus «Puer natus est» mit der 2007 uraufgeführten Motette
des Solothurner Musikers und Komponisten Rolf Bischof.

Programm



Rolf Bischof (*1952) Puer natus est

William Byrd (1540 – 1623) O magnum mysterium

Maria durch ein Dornwald ging
(Volkslied aus dem Eichsfeld; arr. Heinrich Kaminski 1886 – 1946)

Henri Mulet (1878 – 1967) Noël

Tomás Luis de Victoria (1548 – 1611) O magnum mysterium

Noi umblăm si colindăm (Rumänisches Weihnachtslied;
arr. Mihai Bârcă 1888 – 1975)

Alexandre Guilmant (1837 – 1911) Offertoire sur deux Noëls

Alessandro Scarlatti (1660 – 1725) O magnum mysterium

Michel Hostettler (*1940) Six Noëls populaires pour instrument
à clavier avec ou sans voix chantée

Francis Poulenc (1899 – 1963) O magnum mysterium

Christmas Lullaby (Christmas Carol; arr. John Rutter *1945)

Claude Balbastre (1724 – 1799) Variations sur un Noël

Morten Lauridsen (*1943) O magnum mysterium

El noi de la mare (katalanisches Weihnachtslied; arr. Ernest Cervera 1896 – 1972)

Louis Claude Daquin (1694 – 1772) Variations sur un Noël

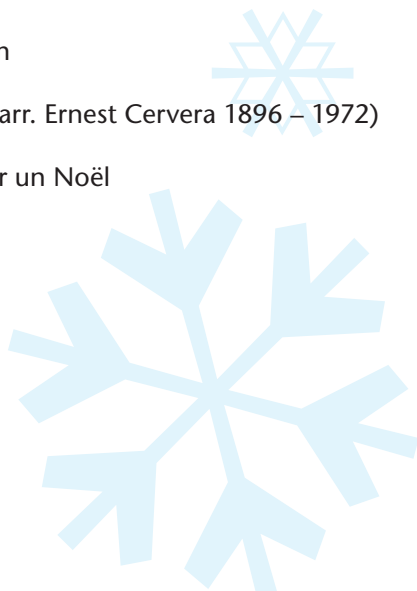
Javier Busto (*1949) O magnum mysterium

Rolf Bischof (*1952) Puer natus est

■ **Urs Aeberhard, Orgel**

■ **Kantorei der Stadtkirche Solothurn**

Leitung: Markus Cslovjecssek



Puer natus est

Weihnachtsmotette für Schola und gemischten Chor a cappella
Rolf Bischof (*1952)

Puer natus est nobis, et filius
datus est nobis: cujus impérium super
humerum ejus: et vocábitur nomen
ejus, magni consílii Angelus.
Cantáte Dómino cánticum novum: quia mirabília fecit.
Gloria Patri, et Fílio, et Spirítui Sancto. Sicut
erat in princípío, et nunc, et semper, et in saécula
saeculórum. Amen.

*Ein Kind ist uns geboren, ein Sohn ist uns geschenkt,
auf dessen Schulter die Herrschaft ruht. Sein Name wird
sein; Gesandter des grossen Rates (der Engel)!
Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er hat Wunder getan.
Ehre sei dem Vater und dem Sohne
und dem heiligen Geiste, jetzt und immerdar
und in Ewigkeit. Amen*

O magnum mysterium

William Byrd (c. 1540 – 1623)
Tomás Luis de Victoria (1548 – 1611)
Alessandro Scarlatti (1660 – 1725)
Francis Poulenc (1899 – 1963)
Morten Lauridsen (*1943)
Javier Busto (*1949)

O magnum mysterium,
et admirabile sacramentum, ut animalia viderent Dominum natum,
jacentem in praesepio!
Beata Virgo, cujus viscera meruerunt portare Dominum Christum.
Alleluia.

*Oh großes Geheimnis und wunderbares Mysterium,
dass Mensch und Tier den Neugeborenen in der Krippe gesehen haben.
Glückselige Jungfrau, die es wert war, in ihrem Leib den Herrn Christus zu tragen.
Halleluja.*

Maria durch ein Dornwald ging

Volkslied aus dem Eichsfeld (arr. Heinrich Kaminski 1886-1946)

Maria durch ein´ Dornwald ging – Kyrie eleison!

Maria durch ein´ Dornwald ging, der hat in sieb´n Jahr´n kein Laub getrag´n,
Jesus und Maria!

Was trug Maria unter ihrem Herzen? Kyrie eleison!

Ein kleines Kindlein ohne Schmerzen, das trug Maria unter ihrem Herzen,
Jesus und Maria!

Da haben die Dornen Rosen getragen – Kyrie eleison!

Als das Kindlein durch den Wald getragen, da haben die Dornen Rosen getragen,
Jesus und Maria!

Noi umblãm si colindãm

Rumänisches Weihnachtslied (arr. Mihai Bãrcã 1888-1975)

Noi umblam si colindam, Florile dalbe,
Si pe Dumnuzeu purtam, Florile dalbe,
Sculati boieri mari, Florile dalbe.

*Wir gehen Weihnachtslieder singen, strahlende Blumen,
Und Gott haben wir bei uns, strahlende Blumen,
Wacht auf liebe Herren, strahlende Blumen.*

Mititel si-nfasetel, Florile dalbe,
Si la fata frumusel, Florile dalbe.

*Er ist winzig und eingewickelt, strahlende Blumen,
Und hat ein hübsches Gesicht, strahlende Blumen.*

>

Fasai dalba de matase, Florile dalbe,
Scutece de usunic, Florile dalbe,
Moale sa-i fie la trup, Florile dalbe.

*Er hat ein seidenweisses Gesicht, strahlende Blumen,
Und ist mit Leinenwickeln eingewickelt, strahlende Blumen,
Die er weich am Körper hat, strahlende Blumen.*

Tichiuta de bumbac, Florile dalbe,
Moale sa-i fie la cap, Florile dalbe,
Dar ce este-n fundul ei? Florile dalbe.

*Er trägt ein Baumwollkappchen, strahlende Blumen,
Das er weich am Köpfchen hat, strahlende Blumen;
Aber was ist da drin? Strahlende Blumen.*

Este-o piatra nestemata, Ce cuprinde lumea toata,
Tarigradul jumatate, Rusalimu-a treia parte, Florile dalbe.

*Es ist ein Edelstein, der die ganze Welt erobert,
Die Hälfte von Tarigrad, ein Drittel von Jerusalem, strahlende Blumen.*

De cu prinde lumea toata, sa sculat o cuconita
si nia dat o paraluta sa sciöat im coconas,
si nia dat un galena, Florile dalbe.

*Die ganze Welt wird verwundert, eine Herrin ist aufgewacht,
Und sie hat uns ein Goldstück gegeben, das sich in einen jungen Herrn
verwandelt hat.
Und sie hat uns ein Goldstück gegeben, strahlende Blumen.*

La multi ani cu sanatate cai mai buna decat toate.
Florile dalbe, flori!

*Alles Gute und Gesundheit, wünschen wir euch, weil das das Beste von allem ist.
Strahlende Blumen, Blumen!*

Six Noëls populaires

pour instrument à clavier avec ou sans voix chantée (arr. Michel Hostettler *1940)

1.

Entre le boeuf et l'âne gris, dort, dort, dort le petit fils,
Mille anges divins, mille séraphins volent alentour de ce grand Dieu d'amour.

Entre les deux bras de Marie, dort, dort, ...
Entre les roses et les lys, dort, dort, ...
Entre les pastoureaux jolies, dort, dort, ...

*Zwischen dem Ochsen und dem grauen Esel, schlaf, schlaf kleiner Sohn
Tausend himmlische Engel, tausend Seraphinen umschwirren den grossen
Gott der Liebe.*

*In den Armen von Maria, schlaf, schlaf, ...
Zwischen Rosen und Lilien, schlaf, schlaf, ...
Zwischen zierlichen Hirten, schlaf, schlaf, ...*

2.

J'entends un grand bruit dans les airs. Colin, écoute ces concerts,
tout retentit dans nos déserts, voyons quelle est cette merveille,
en fut-il jamais de pareille?

*Ich höre einen grossen Lärm in der Luft. Colin, hör dir dieses Klingen an!
unsere Wüste ist erfüllt von ihrem Wiederhall, lass uns sehen, was das für ein Wunder
ist. Hat es jemals so etwas gegeben?*

(Colin) J'aperçois le berger Clément, qui court avec empressement.
Dis-lui qu'il arrête un moment; il nous dira quelques nouvelles, il en sait toujours
des plus belles.

*(Colin) Ich sehe den Hirten Clément kommen. Schau wie er sich beeilt.
Sag ihm, er soll ein Weilchen bei uns bleiben. Er wird uns etwas erzählen, er kennt
doch immer die schönsten Neuigkeiten.*

>

(Clément) Ne savez-vous pas qu'en ces lieux un ange est descendu des cieux,
qui a dit d'un ton merveilleux: «Ecoutez-moi, troupe fidèle, j'apporte une bonne
nouvelle!»

(Clément) *Wisst ihr nicht, dass an diesem Ort ein Engel vom Himmel gestiegen ist, der
mit wundersamen Klängen sagte: «Hört, ihr von der treuen Schar, ich bringe eine gute
Nachricht!»*

3.

Noël nouvelet, Noël, chantons ici. Dévotes gens, crions à Dieu merci !
Chantons Noël pour le roi nouvelet. Chantons la Noël, oh ! Noël nouvelet.

*Weihnachten, von der frischgeborenen Weihnachten singen wir hier.
Ihr frommen Leute, lasst unsern Dank an Gott erschallen.
Lasst uns von Weihnachten singen für den frischgeborenen König.*

Quand je m'éveillai et j'eus assez dormi, ouvris les yeux, vis un arbre fleuri,
Dont il sortait un bouton merveillet, Chantons la Noël, oh ! Noël nouvelet.

*Als ich erwachte und ausgeschlafen meine Augen aufschlug, sah ich einen Baum er-
blühen, aus dem eine wundersame Knospe erwuchs. Lasst uns singen von Weihnach-
ten, der neuen Weihnacht.*

4.

Cette nuit est né Noël, dans une jolie maison,
dans une chambre de parade qui était pavée de paille.
Chut! chut! chut! chut! L'enfant dort, pas tant de bruit!

*Heute Nacht ist das Weihnachtskind geboren, in einem schönen Haus,
in einem prächtigen Zimmer. Der Boden war bedeckt mit Stroh.
Still, still, still! Das Kind schläft, drum macht nicht so viel Lärm!*

Les anges l'ont annoncé, et dans les airs l'ont chanté.
L'un jouait de la trompette, l'autre avait un petit fifre.
Chut! chut! chut! chut! L'enfant dort, pas tant de bruit!

*Die Engel haben es verkündet, und in den Lüften davon gesungen.
Der eine spielte Trompete, der andere eine kleine Flöte.
Still! Still!...*

5.

Guillot, prends ton tambourin, prends ta flûte, toi, Robin.

Au son de ces instruments, turelurelu, patapatapan

Au son de ces instruments, je dirai Noël gaîment.

Guillot, nimm dein Tamburin, und du Robin, nimm deine Flöte.

Zum Klang dieser Instrumente: turelurelu, patapan,

Zum Klang dieser Instrumente, erzähle ich euch fröhlich von Weihnachten.

C'était la mode autrefois de louer le Roi des Rois.

Au son de ces instruments, turelurelu, patapatapan

Au son de ces instruments, il nous faut en faire autant.

Früher schon galt es den König der Könige zu loben.

Zum Klang dieser Instrumente: turelurelu, patapan,

Zum Klang dieser Instrumente sollen auch wir dies tun.

6.

Hé, Robin, que tu t'éveilles, ne sommeille!

Il n'est plus temps de dormir. De Noël faisons la veille en l'honneur

de Jésus-Christ.

He, Robin, erwache, hör auf zu schlafen!

Es ist nicht mehr Zeit zum Schlafen. Wir wachen in der Weihnachtsnacht zu Ehren von Jesu-Christ.

Laissons là nos brebiettes, sur l'herbette.

Pâturer toute la nuit, et allons voir Mariette, Joliette que l'ange nous a prédit.

Lassen wir unsere Lämmer auf der Weide.

Sie mögen grasen. Wir eilen, die schöne Maria zu sehen, von der uns der Engel erzählt hat.

Nous fîmes tant par journée, que trouvée l'avons vue en Bethléem

en une étable percée, éventée, sans aucun soulagement.

So viel sind wir gelaufen an einem Tag, dass wir sie gefunden und gesehen haben in Bethlehem:

in einem engen Stall waren sie, windig war's dort und sehr beschwerlich.

Christmas Lullaby

Christmas Carol (arr. John Rutter *1945)

Clear in the darkness a light shines in Bethlehem: Angels are singing, their sound fills the air. Wise men have journeyed to greet their Messiah; but only a mother and a baby lie there.

Ave Maria: Hear the soft lullaby the angel hosts sing.
Ave Maria, Maiden and mother of Jesus our King!

Where are his courtiers and who are his people? Why does he bear neither sceptre nor crown? Shepherds are his courtiers, the poor his people, with peace as his sceptres and love for his crown.

*Hell scheint ein Licht in der Dunkelheit über Bethlehem:
der Gesang der Engel füllt die Luft. Weise Männer sind gereist um den Erlöser
zu grüssen; aber nur eine Mutter und ein Säugling liegen da.*

*Gegrüsst seist du Maria: höre das sanfte Wiegenlied, das die Engel singen.
Gegrüsst seist du Maria, Jungfrau und Mutter von Jesus dem König!*

*Wo sind seine Ritter und wo ist sein Volk? Warum trägt er weder Szepter noch Krone?
Hirten sind seine Ritter und die Armen sein Volk, mit Friede als Szepter und Liebe als
Krone.*

El noi de la mare

Katalanisches Weihnachtslied (arr. Ernest Cervera 1896 – 1972)

Què li darem a n'el Noi de la Mare? Què li darem que li sàpiga bo?
Li darem panses amb unes balances, li darem figues amb un panerò.
Què li darem al Filet de Maria? Què li darem al formós Infanto?
Pances i figues i nous i olives, pances i figues i mei i mató.
Tampatamtam que les figues son verdes, tampatamtam que ha maduranran.
Si no maduren el dia de Pasqua, maduraran en el dia del Ram.

*Was geben wir dem Kind der Mutter? Was geben wir ihm, das ihm gut gefällt?
Wir geben ihm ein paar Waagschalen voller Rosinen, wir geben ihm Feigen
in einem Korb.*

*Was geben wir dem Kindlein der Maria? Was geben wir dem schönen Kind?
Rosinen und Feigen und Nüsse und Oliven, Rosinen und Feigen und Honig und Quark.
Tampatamtam die Feigen sind grün, reifen schon.
Wenn sie nicht reif sind bis Ostern, dann reifen sie am Palmsonntag.*

Vorschau

- Passionszeit
**Dietrich Buxtehude: Membra Jesu nostri,
mit Orchester**
- 16. – 20. Mai 2012
**Jubiläums-Konzertreise nach St. Petersburg
22 Jahre Kantorei**
- 24. Juni 2012
Gottesdienst in Hubersdorf

Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen!

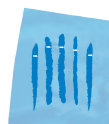
Wir suchen zur Zeit vor allem hohe Soprane
sowie Männerstimmen. Begeisterung und
musikalisches Verständnis werden vorausgesetzt.

Interessierte melden sich bitte bei:

Gabriela Cslovjecsek: 032 637 20 24
g.cs@solnet.ch

Hansjörg Jäggi: 079 670 62 35
hansjoerg.jaeggi@bluewin.ch

Weitere Informationen: www.kantorei-so.ch



**KANTOREI
SOLOTHURN**



**REF. KIRCHGEMEINDE
SOLOTHURN**